

	<p>Tárgyak: Medaille von Christian Maler auf König Friedrich und die Verteidigung Böhmens, 1619</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Leltári szám: MK 20986</p>
--	--

Leírás

Die Medaille aus dem Jahr 1619 ruft zur Verteidigung Böhmens und des evangelischen Glaubens auf. Der Avers zeigt den böhmischen König und pfälzischen Kurfürsten Friedrich auf einem geschmückten Pferd; er trägt eine Krone auf dem Haupt und hält ein Zepter in der rechten Hand. Die Umschrift nennt Friedrichs Titel als König von Böhmen und Pfalzgraf bei Rhein: FRIDERICVS REX BOHEM(iae) COM(es) PAL(atinus) RHENI.

Auf dem Revers ist ein Mann - vielleicht der König selbst - dargestellt, dem ein Harnisch angelegt wird. Die Umschrift fordert, das Vaterland und den (evangelischen) Glauben zu schützen. Dieser Wunsch sollte nicht in Erfüllung gehen: Am 8. November 1620 erlitt Friedrich in der Schlacht am Weißen Berg (bei Prag) eine vernichtende Niederlage gegen die katholischen Truppen und musste aus Böhmen fliehen.

[Matthias Ohm]

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Silber, vergoldet
Méretek:	Durchmesser: 36 mm, Gewicht: 12,34 g

Események

Készítés	mikor	1619
	ki	Christian Maler (1578-1652)
	hol	
Megrendelés	mikor	
	ki	V. Frigyes pfalzi választófejedelem (1596-1632)

hol

Kulcsszavak

- Reiterporträt
- protestantizmus
- érem

Szakirodalom

- Stemper, Annelise (1997): Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein pfälzische Geschichte im Spiegel der Medaille . Worms
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae, S. 90, linke Spalte, Mitte